

[20989] Zu fortgesetzter Verwendung empfehle ich:

## Das preussische Einkommensteuergesetz.

Mit Einleitung, Anmerkungen und Sachregister bearbeitet

von

**G. Dullo.**

Steif kartoniert 60  $\text{S}$  ord.,  
bar 7/6 mit 33 $\frac{1}{3}$ %.

Firmen, deren Konto ausgeglichen, wollen nach Bedarf à cond. verlangen.

Berlin W. 35. J. J. Heines Verlag.

**Ständiger Schaufenster-Artikel bis zum Winter, wenn Tableaux plano ausgelegt werden.**

[16163]

In mässiger Anzahl stelle à cond. zur Verfügung:

**Schlitzberger, Essbare Pilze.** 1  $\text{M}$  60  $\text{S}$ .

**Schlitzberger, Giftige Pilze.** 2  $\text{M}$ .

Cassel.

**Theodor Fischer.**

[21051] In meinem Kommissions-Verlage erschien die 2. Auflage der vom hies. Gebirgsverein herausgegebenen

**Specialkarte der böhm.-sächs. Schweiz.**  
1: 75,000. Preis 1  $\text{M}$  50  $\text{S}$  oder 80 fr.,  
1  $\text{M}$  10  $\text{S}$  oder 60 fr. bar.

Tetschen.

**Otto Hendel.**

**Felix Kraus, Verlag in Stuttgart.**

[20553]

Von

**Scott, Stanley u. Emin Pascha.**

Heft 1 à 50  $\text{S}$  ord., 25  $\text{S}$  netto habe ich wieder Vorrat und stelle Exemplare in beliebiger Anzahl zur Verfügung. Verloren gehende Hefte schreibe ich anstandslos gut.

Erneute Verwendung wird sich gewiss lohnen.

Bitte zu verlangen.  
Stuttgart.

**Felix Kraus.**

## Künftig erscheinende Bücher.

[20447] Die Juni-Ausgabe des

## Reichs-Kursbuchs

mit den

### Sommerfahrplänen

gelangt voraussichtlich Ende der Woche zur Ausgabe und bitte ich, soweit dies nicht bereits geschehen, um umgehende Angabe Ihres Bedarfes.

Berlin, 25. Mai 1891.

**Jullus Springer.**

×

×

×

## Bibliographisches Bureau in Berlin.

[20552]

Der vom Oberstlieutenant a. D. M. von Egidy verfasste Bericht über die von ihm am 19. und 20. d. M. abgehaltene Versammlung gelangt unter dem Titel

## Bericht

über die

## Pfingst-Versammlung,

Von

**M. von Egidy.**

am 26. d. M. durch uns zur Verausgabung.

Preis: 45  $\text{S}$  ord., in Rechnung 35  $\text{S}$ ,  
gegen bar 30  $\text{S}$  und 13/12.

Nach dem tiefen Eindruck zu urteilen, den die Versammlung bei allen Teilnehmern hinterlassen, ist zu erwarten, dass die durch das Vorgehen des Herrn von Egidy verursachte Bewegung jetzt die weitesten Kreise ergreifen wird. Seine Schriften werden in nächster Zeit voraussichtlich viel verlangt werden; wir bitten demgemäss um rechtzeitige und ausgiebige Bestellung.

Berlin, den 23. Mai 1891.

Verlag des  
**Bibliographischen Bureaus.**

×

×

**Ferd. Dümmers Verlagsbuchh.**  
in Berlin.

[20955]

Sofort nach Annahme durch den Landtag — voraussichtlich in einigen Tagen — erscheint in unserm Verlag:

## Landgemeindeordnung

für die

sieben östlichen Provinzen der  
**Preussischen Monarchie.**

Ergänzt und erläutert durch die amtlichen Materialien der Gesetzgebung.

Von

**R. Höinghaus.**

Ca. 8 Bogen. Preis 1  $\text{M}$ .

In Rechnung 25%, bar 40% Rabatt.

Nicht nur alle mit der Ausführung des Gesetzes zu betrauenden Verwaltungsbehörden, auch sämtliche **Gemeindevorstände, Gutbesitzer** etc. sind sichere Käufer desselben und zwar wird ihnen unsere Ausgabe von besonderem Nutzen sein, weil sie alles Wichtige der amtlichen Motive, welche zu der gegenwärtigen Fassung führten, kurz und vollständig enthält.

Wir liefern unbeschränkt à cond. und räumen Ihnen das Recht ein, alle abgesetzten Exemplare bis 31. Dezember d. J. bar mit 40% Rabatt auszugleichen.

Ihre gef. Aufträge erbitten wir postwendend!

Berlin SW., 23. Mai 1891.

Hochachtungsvoll

**Ferd. Dümmers Verlagsbuchhandlung.**

## Die Gegenwart.

[20899] **Wochenschrift**

für **Literatur, Kunst u. öffentl. Leben.**

**III. Quartal.**

### Zur gefälligen Beachtung.

Ich versende pro III. Quartal und folgende kein besonderes Rundschreiben mit Verlangzetteln mehr, sondern expediere, falls mir keine Aenderung gemeldet wird, die Continuationen in der bisherigen Anzahl weiter, unter Nachnahme pro Quartal mit à 3  $\text{M}$  netto u. 11/10. Remittenden innerhalb des Quartals nehme ich gegen bar zurück, daher jedes Risiko ausgeschlossen bleibt.

Mit der Bitte, Ihrem Herrn Kommissionär gef. rechtzeitig Auftrag zur Einlösung zu erteilen, damit keine Unterbrechung in der Versendung eintritt, zeichne ich

Hochachtungsvoll

Berlin, 25. Mai 1891.

**Georg Stilke.**

..